

## Wenn Angst krank macht – Online-Vortrag des Uniklinikums Würzburg für Selbsthilfegruppen

**Das Uniklinikum Würzburg setzt seine digitale Vortragsreihe für Selbsthilfegruppen und weitere Interessierte fort: Am Samstag, den 3. Oktober 2020, spricht die Psychologin Dr. Elisabeth Jentschke über die Symptome von Angsterkrankungen und über Strategien zum Minimieren von Ängsten.**

Als ausgezeichnetes „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus“ bleibt das Uniklinikum Würzburg (UKW) auch während der Corona-Pandemie mit seinen kooperierenden Selbsthilfegruppen in Kontakt – und zwar vornehmlich online. So findet am Samstag, den 3. Oktober dieses Jahres, erneut eine digitale Informationsveranstaltung statt. Dr. Elisabeth Jentschke wird über krankhafte Angst referieren. Die Psychologin leitet am Comprehensive Cancer Center Mainfranken die Abteilung für Psychoonkologie und an der Neurologischen Klinik des UKW die Abteilung für Neuropsychologie. Sie erläutert: „Angst ist ein wichtiger Schutzmechanismus. Allerdings können unkontrollierbare Ängste auch zur Krankheit werden.“ Bei ihrem Vortrag wird sie die natürliche Angstreaktion von einer Angsterkrankung abgrenzen und Strategien aufzeigen, mit denen sich Ängste minimieren lassen.

Die Veranstaltung richtet sich an Mitglieder der Selbsthilfegruppen und sonstige Interessierte. Diese können kostenlos per PC, Smartphone oder Telefon teilnehmen und dabei auch Fragen an die Expertin stellen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung bis spätestens 18. September 2020 wichtig. Wer sich rechtzeitig anmeldet, erhält per E-Mail die Zugangsdaten und eine detaillierte Anleitung zum Ablauf. Für die Anmeldung kontaktieren alle Interessierten Gabriele Nelkenstock, die externe Selbsthilfebeauftragte des UKW, unter E-Mail: [selbsthilfe@ukw.de](mailto:selbsthilfe@ukw.de).

### Tag der Selbsthilfe ebenfalls digital

Laut Gabriele Nelkenstock wurden mit den bisherigen digitalen Veranstaltungen am Uniklinikum Würzburg nur gute Erfahrungen gemacht – sowohl beim organisatorischen Ablauf, bei den Anmeldezahlen wie vor allem auch bei den Rückmeldungen der Teilnehmer/innen. „Deshalb blicken wir auch zuversichtlich nach vorne auf den Tag der Selbsthilfe am 5. Dezember, der im Corona-Jahr 2020 ebenfalls nur online stattfinden kann und für den wir aktuell das Programm planen“, kündigt die Selbsthilfebeauftragte an.

### Bildunterschrift:

*Videokonferenz\_Jentschke.jpg*

Dr. Elisabeth Jentschke ist die Referentin eines digitalen Vortrags für Selbsthilfegruppen am Uniklinikum Würzburg zum Thema Angsterkrankungen.

Bild: Uniklinikum Würzburg

### Anstalt des Öffentlichen Rechts

**Stabsstelle Kommunikation**  
Universitätsklinikum Würzburg  
Susanne Just (Externe Kommunikation)  
Rita Börste (Vertretung)  
Josef-Schneider-Straße 2, Haus D3  
97080 Würzburg

E-Mail: [presse@ukw.de](mailto:presse@ukw.de)  
Telefon: +49 (0)931 / 201-59447  
Fax: +49 (0)931 / 201-6059447  
[www.ukw.de](http://www.ukw.de)

**Hinweis zum Datenschutz:**  
Die Informationen des UKW nach Art. 13 und 14 DSGVO erhalten Sie unter [www.ukw.de/recht/datenschutz](http://www.ukw.de/recht/datenschutz), auf Anfrage auch in Papierform.

